

PRESSEMITTEILUNG

PRESSEMITTEILUNG12. Oktober 2023 || Seite 1 | 2

Resilienz und Nachhaltigkeit in der Supply Chain auf dem Deutschen Logistik-Kongress 2023 in Berlin

Vom 18. bis 20. Oktober 2023 zeigt die Arbeitsgruppe für Supply Chain Services des Fraunhofer IIS auf dem Deutschen Logistik-Kongress in Berlin, wie mit digitalen Innovationen Ressourcen verantwortungsbewusst und effizient eingesetzt werden können. So können sich Organisationen trotz eines immer komplexer und dynamischer werdenden Umfelds resilienter und nachhaltiger aufstellen.

Auf dem diesjährigen Kongress präsentiert die Arbeitsgruppe ihre aktuellen Lösungen für ein datenbasiertes Supply Chain Management (SCM): die Besucher*innen informieren sich im Hotel InterContinental, Stand W35, beispielsweise über Data Analytics- und KI-Methoden für effizientere Prozesse und Personalplanungen oder das Thema Smart Circular Economy im SCM-Kontext. Mit der KI-basierten Vollerhebung von Logistikimmobilien in Deutschland und der neu aufgesetzten »TOP 100 der Logistik« werden zudem zwei plattformbasierte SCM-Lösungen eingeführt.

Anwendungen für Data Analytics und KI in der Supply Chain

Aus Anwendungssicht stecken in Prognoseverfahren große Potenziale für ein vorausschauendes Supply Chain Management; vor allem, wenn Prognose- und Optimierungsmethoden intelligent verknüpft werden. Die Arbeitsgruppe nutzt diesen Ansatz beispielsweise für die zuverlässige Vorhersage von Frachtmengen zur Optimierung der Tourenplanung oder auch für Prozessdaten-Prognosen, mit denen frühzeitig Liefer- und Produktionsverzögerungen erkannt werden können. Mit Hilfe von Process Mining können Materialflussprozesse auch innerhalb komplexer, auf Individualisierung ausgerichtete Produktionsabläufe transparenter gemacht werden, um sie kontinuierlich zu optimieren. Mit Mathematischer Optimierung und Machine Learning lassen sich logistische Netzwerke resilienter und kosteneffizienter gestalten. Und auch im Lager sind mathematische Verfahren sinnvolle Helfer: KI-gestützt lässt sich nicht nur der Lagerbestand, sondern auch der Personalbedarf vorausschauend planen oder der Personaleinsatz in Echtzeit dynamisch optimieren – und zwar so, dass nicht nur Zeit gespart wird, sondern auch monotone Abläufe für die Beschäftigten vermieden werden.

Smart Circular Economy in der Produktion

Smart Circular Economy nutzt digitale Technologien und Daten als Enabler für die Transformation von Unternehmen, die sich ökologisch und ökonomisch nachhaltiger aufstellen möchten. Der Transformationsnavigator der Arbeitsgruppe für Supply Chain Services des Fraunhofer IIS unterstützt produzierende Unternehmen auf ihrem Weg zu mehr Zirkularität: mit ihm kann beispielsweise genau ermittelt werden, an welcher

Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Diana Staack | Arbeitsgruppe für Supply Chain Services des Fraunhofer IIS | Mobil +49 172 8946213 | Nordostpark 93 | 90411 Nürnberg | www.scs.fraunhofer.de | diana.staack@iis-extern.fraunhofer.de |

**ARBEITSGRUPPE FÜR SUPPLY CHAIN SERVICES
DES FRAUNHOFER-INSTITUTS FÜR INTEGRIERTE SCHALTUNGEN IIS**

Stelle des Prozesses hin zu einem zukunftsfähigen Kreislaufwirtschaftsmodell sie aktuell stehen.

PRESSEMITTEILUNG12. Oktober 2023 || Seite 2 | 2

»L.immo online« 2.0: KI-basierte Vollerhebung von Logistikimmobilien

Mit »L.immo online – Die Research-Plattform für Logistikimmobilien« hat die Arbeitsgruppe für Supply Chain Services des Fraunhofer IIS bereits vor sechs Jahren eine Plattform etabliert, die einen neutralen und methodisch fundierten Einblick zu Marktdaten und Standortinformationen von Logistikimmobilien in 24 deutschen Logistikregionen gibt. Durch die Kombination von Geodaten und Bilderkennungsverfahren konnte nun erstmals eine KI-gestützte Vollerhebung von Logistikimmobilien in Deutschland vorgenommen werden.

»TOP 100 der Logistik« als digitale Daten- und Analyseplattform

Die seit über 25 Jahren publizierte Studienreihe »TOP 100 der Logistik« als Standardwerk über den deutschen und europäischen Logistikmarkt wird neu aufgesetzt. Die bisher im Jahresturnus herausgegebene Studie wird in eine interaktive und digitale Wissensplattform überführt. Damit können sich Nutzerinnen und Nutzer zukünftig maßgeschneidert ihre Daten nach eigenen Kriterien über eine webbasierte Oberfläche zusammenstellen. Als digitale Plattform kann die neue TOP 100 der Logistik damit flexibler auf Interventionen reagieren und Marktentwicklungen dynamischer abbilden. Auf dem Kongress wird es nicht nur erste Einblicke in das neue Methodenspektrum geben, sondern es werden auch wie in den Jahren zuvor die aktuellen Zahlen, Daten und Fakten zum Logistikmarkt vorgestellt.

Arbeitsgruppe für Supply Chain Services des Fraunhofer IIS auf dem Deutschen Logistik-Kongress 2023

Datum: Mittwoch, 18.10.2023 – Freitag, 20.10.2023

Ort: Berlin, Hotel InterContinental
Budapester Str. 2, 10787 Berlin

Stand: Wintergarten, Stand W35

Die Arbeitsgruppe für Supply Chain Services des Fraunhofer IIS optimiert Organisationen, deren Prozesse, Geschäftsmodelle und Strategien, indem sie wirtschaftswissenschaftliche Methoden und technologische Lösungen mit mathematischen Verfahren und Modellen verbindet: An ihren Standorten in Nürnberg, München und Bamberg gestaltet die Arbeitsgruppe Datenräume für vernetzte Gesamtsysteme und schnell einsetzbare IoT-Prototypen, entwickelt modernste Data Analytics-Methoden in konkreten Anwendungen weiter und unterstützt bei der organisationalen und strategischen Realisierung der digitalen Transformation. Als Arbeitsgruppe des Fraunhofer-Instituts für Integrierte Schaltungen IIS, der größten Einrichtung der Fraunhofer-Gesellschaft, können die Mitarbeiter nicht nur auf die eigenen wirtschaftswissenschaftlichen Kompetenzen und Analytics-Expertisen zurückgreifen, sondern auch auf das umfassende technologische Know-how des Instituts im Bereich »kognitiver Sensorik« mit seinen Forschungen bzgl. Sensorik, Datenübertragungstechnik, Datenanalysemethoden sowie Datenverwertung.